



©Bildarchiv Preußischer Kulturbesitz, Berlin

MARX IS BACK

ORTE-IDEEN-REZEPTIONEN

Studentische Ausstellung
in der Universitätsbibliothek Trier, 14.2. bis 13.3.2019



<http://marxisback.hypotheses.org/> (Kooperationspartner)

Auch im Jahre 2019, nach dem großen Jubiläum, sind Marx' Ideen virulent. Ihre Rezeption hat die Geschichte des 19. und mehr noch des 20. Jahrhunderts entscheidend mitgeprägt. Über die Jubiläumsfeierlichkeiten hinausgehend wollen wir zeigen, dass Marx wichtige Denkanstöße gegeben hat und weiterhin geben kann.

Die Ausstellung „Marx is back. Orte – Ideen – Rezeption“ zieht Verbindungslinien zu den Orten seines Wirkens und zur weltweiten Wirkung seines Denkens anhand einiger bekannter und weniger bekannter „Marxismen“. Eine Ideenschau soll außerdem Marx' Utopie von Freiheit und Kommunismus vorstellen.

Darüber hinaus präsentiert die Ausstellung exemplarische Publikationen von Marx und Engels, Merchandise und Devotionalien aus dem Trierer Jubiläumsjahr sowie neue Publikationen zu Marx.

Eröffnung am Donnerstag, dem 14. Februar 2019, 18:15 Uhr mit einer kleinen Veranstaltung und einem Empfang.

Nach einem Grußwort der Direktorin der Universitätsbibliothek Trier, Dr. Hildegard Müller, spricht Dr. Jürgen Herres (Marx-Engels-Gesamtausgabe, Berlin) über „Karl Marx' 200. Geburtstag. Eine erste Bilanz“. Mitglieder der Vorbereitungsgruppe werden die Ausstellung präsentieren.

Die Ausstellung ist das Ergebnis eines Projektseminars an der Universität Trier im Sommersemester 2018 unter der Leitung von Prof. Dr. Christian Jansen (Neuere und Neueste Geschichte).

Konzeption, Texte und Gestaltung: Julia Bedtke, Christian Jansen, Jonas Kaiser, Michael König, Ivo Köth, Milan Matheis, Marcel Mouson, Theresa-Mareike Riedel, Michelle Stoffel, Michael Wollmann.

